



Hospizbewegung

Wels Stadt/Land

Mobiles Hospiz- und Palliativteam

Für das Demenztraining sowie die Begleitung durch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter des mobilen Hospizteams sind keine Kosten zu tragen.

HOSPIZBEWEGUNG WELS STADT/LAND

Büro: CITY CAMPUS Wels
Rainerstraße 15, 1. Stock, Top 16, 4600 Wels
Tel. 07242/206968, Fax: 07242/206968-4
Mail: office@hospiz-wels.at
www.hospiz-wels.at
ZVR Zahl: 998789664

Einsatzleitung:

DGKP Daniela Feregyhazy-Astecker, PM.ME.

Wenn Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft, Kranzspenden oder sonstige Spenden unterstützen oder bei uns mitarbeiten wollen, wenden Sie sich bitte an unser Büro!

Bankverbindung:

BIC: OBKLAT2L

IBAN: AT06 1513 0002 8119 6436

SPENDENABSETZFÄHIGKEIT

Ihre Spende kann von der Steuer abgesetzt werden!

BMF-Registrierungsnummer: SO 2309

sponsored by

Steinböck | Partner
Steuerberatungs GmbH

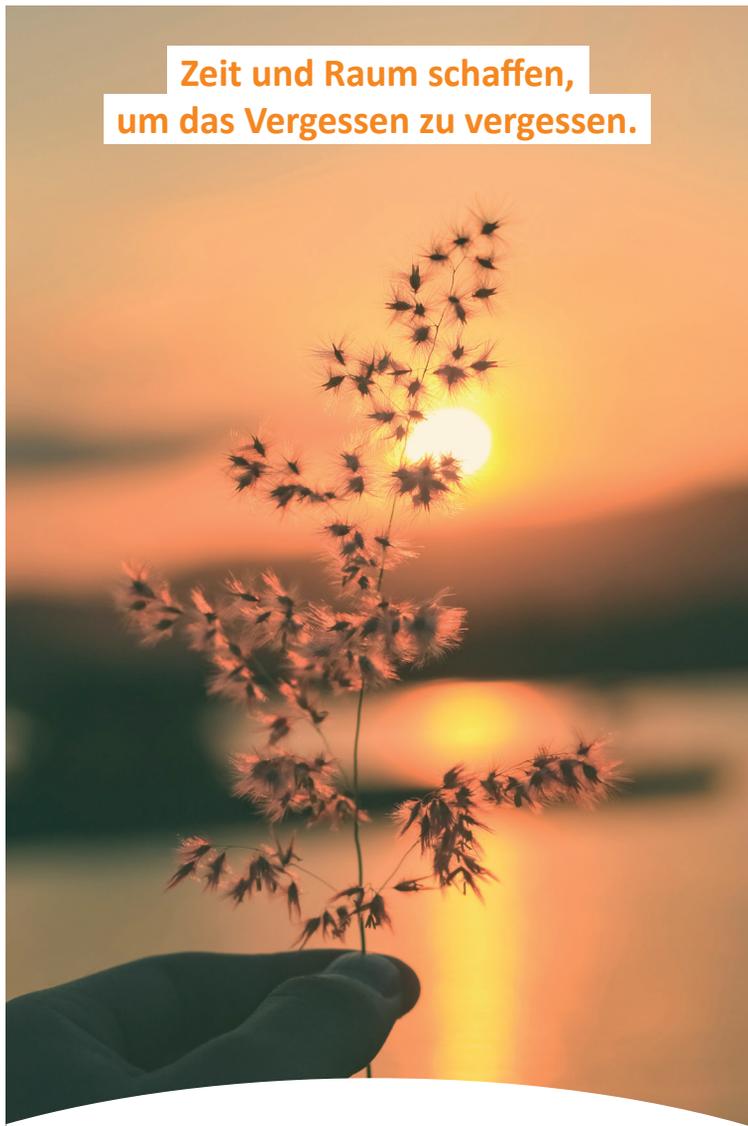
WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Hospizbewegung Wels Stadt/Land, Fotos: pixabay.
Grafik: Leonie C. Josseck – Wels, Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH – Leobersdorf.
Im gesamten Text steht die männliche Form stellvertretend für Personen beiderlei Geschlechts.
Erscheinungsjahr: 2022

DEMENZTRAINING

Ein Zusatzangebot der Hospizbewegung Wels Stadt/Land zur Unterstützung und zur Entlastung der an Demenz Erkrankten und ihren Angehörigen.

Zeit und Raum schaffen,
um das Vergessen zu vergessen.



Hospizbewegung

Wels Stadt/Land

Mobiles Hospiz- und Palliativteam

An Demenz erkrankte Menschen erleben ihren **Alltag** oft **frustrierend**. Sie müssen mit den Einschränkungen zurechtkommen. Die ganze Welt steht Kopf, nichts erscheint mehr so, wie es war. **Sie ziehen sich immer mehr aus dem sozialen Leben** und in sich selbst **zurück**. Mit dem zunehmenden **Verlust der kognitiven Fähigkeiten** eng verbunden ist auch der **Verlust des Selbstwertes**.

Die Demenzerkrankung ist auch für Angehörige eine Herausforderung. Alles wird anders. Eltern werden zu "Kindern", die viele alltägliche Entscheidungen selbst nicht mehr treffen können, die Pflege und Beaufsichtigung brauchen. **Personen mit Demenz brauchen ein Vielfaches an Zuwendung, Verständnis und Betreuung**.

Durch **gezieltes Training (MAS-Training)** können manche Fähigkeiten beim Erkrankten länger erhalten und die Lebensqualität des Betroffenen und auch der Angehörigen verbessert werden. Betroffene erleben Erfolge, wodurch ihr Selbstwert steigt. Im Idealfall werden sie auch von Außenstehenden wieder als zugänglicher wahrgenommen. Ihre Autonomie bleibt länger erhalten.

Durch das **MAS-Training** können Angehörige bestmöglich auf die neue Lebenssituation und die Stadien der Demenzerkrankung vorbereitet werden. Persönliche Ressourcen, die sie zur Betreuung und Pflege benötigen, werden dadurch gestärkt.

Unsere MAS-TrainerInnen unterstützen Sie gerne kostenlos! Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Tel. 07242/206968

**“Bitte bleibe bei mir, reiche mir die Hand.
Lass mich nicht alleine im unbekanntem Land.
Singe mit mir Lieder, tu’ was mir gefällt,
denn ich bin noch immer Teil von dieser Welt.”**

Quelle: Unbekannt

» **MOTIVIEREN**

- ... durch Einbeziehen persönlicher Vorlieben des Betroffenen
- ... durch Spaß und Freude am Tun

» **AKTIVIEREN**

- ... durch eine sinnvolle Beschäftigung
- ... durch Übungen, sowohl geistig als auch körperlich

» **STÄRKEN**

- ... durch das Schaffen von Erfolgserlebnissen
- ... durch Regelmäßigkeit und Zuverlässigkeit der Trainingseinheiten

» **UNTERSTÜTZUNG der Angehörigen und Pflegepersonen:**

- ... durch Beratung
- ... durch Schulung im Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen

**“Im Kopf sind schwarze Wolken,
das Denken fällt so schwer.
Reden, machen, laufen
kann ich bald nicht mehr.”**

Quelle: Unbekannt

